

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1865**

345 (17.12.1865) Viertes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 345. (Viertes Blatt)

Sonntag den 17. Dezember

1865.

3.3.

## Bekanntmachung.

Nr. 27,684. Die Reinlichkeit der Straßen und Trottoirs betreffend.

Wir sehen uns bei dem eingetretenen Winter veranlaßt, den hiesigen Einwohnern folgende bestehende Vorschriften — ortspolizeiliche Verordnung (zu §. 127 des Polizeistrafgesetzbuches) vom 8. Februar 1865, den Verkehr auf den Straßen hiesiger Stadt betreffend (Tagblatt Nr. 53 von 1865), und ortspolizeiliche Verordnung (zu §. 128 des Polizeistrafgesetzbuches) vom 8. Februar 1865, die Reinhaltung der Straßen in hiesiger Stadt betreffend (Tagblatt Nr. 50 von 1865 — zur Darnachachtung in Erinnerung zu bringen:

- a) Sobald die Kälte eintritt, welche den Gefrierpunkt übersteigt, müssen alle Gewerbetreibende, welche der Wasserrinnen zum Ablauf von größeren Massen Wassers bedürfen, das Wasser in Gefäßen abführen und dürfen die Straßenrinnen nicht mehr hierfür benützen.
- b) Auch das Wasser von dem Hausbedarf darf man um die angegebene Zeit nicht mehr in die Straßenrinnen laufen lassen.
- c) Die Hauseigentümer sind verbunden, die Trottoirs vor ihren Häusern von dem Schnee und Eis zu reinigen und rein zu halten. Bei eintretendem Glatteis müssen die Trottoirs **Morgens vor 8 Uhr**, bildet sich dasselbe aber erst später **augenblicklich mit Asche oder Sand** bestreut werden.  
Nicht minder haben
- d) die Eigentümer der Eckhäuser, die von einem Trottoir zum andern über die Straßen gehenden Fußwege in der Breite der Trottoirs vom Schnee und Eis reinigen zu lassen und rein zu erhalten, und im Falle eines Glatteises auf denselben zu streuen.
- e) Niemand darf Schnee, der aus dem Innern der Häuser herrührt, auf die Straße schütten, ohne solchen noch am nämlichen Tage wegführen zu lassen. Ein Gleiches findet bei dem Eis statt.
- f) Das Werfen mit Schneebällen ist untersagt, nicht minder das Schleifen auf dem Trottoir und auf den Gehwegen der Straßen und öffentlichen Plätzen.
- g) Das Fahren mit Schlitten darf nur mit Geläute geschehen.
- h) Knochen, Abfälle von Gemüsen und dergleichen Unrath dürfen auf die Oeffnungen der Straßenrinnen oder in der Nähe derselben mit Spülwasser oder auf andere Weise nicht geschüttet werden.
- i) Die Eigentümer von Privatbrunnen haben solche vor dem Zugefrieren gehörig zu verwahren, um im Falle eines Brandunglücks keinem Wassermangel ausgesetzt zu sein.
- k) Bei einfallendem Thauwetter haben die Hauseigentümer das Eis in den Straßenrinnen sogleich aufzubauen, dasselbe sofort aus der Stadt auf die bestimmten Plätze führen und Trottoir und Straße reinigen zu lassen.

Karlsruhe, den 13. Dezember 1865.

Großh. Bezirksamt.

Flad.

Blattner.

## 2.2. Darlanden. Pappelstämmeversteigerung.

Die Gemeinde Darlanden läßt  
**Freitag den 22. Dezember**  
102 Stämme Pappeln und eine Eiche öffentlich versteigern. Die Zusammenkunft ist Morgens 9 Uhr bei der Altkirche, wozu man die Liebhaber einladet.

Bürgermeisteramt.  
Pferrer.

### Verkaufsanzeige.

\* Eine neue Münchener Zither ist billig zu verkaufen. Zu erfragen Langestraße Nr. 54 im dritten Stock.

## Privat-Bekanntmachungen.

### Honiglebkuchen

in verschiedenen Sorten und vorzüglicher Güte empfehle ich bestens.

4.4. **Louis Kaufmann.**

### Schlittschuhe

in großer Auswahl empfiehlt zu den billigsten Preisen

**F. J. Ettlinger,**

Ed der Langen- und Kronenstraße Nr. 24.

## Sehr schönes Luft- u. Mazipan-Confect,

Springerlein, Aufkäufer etc., sowie feinere Conditorei-Waaren empfiehlt billigt

4.4. **Louis Kaufmann.**

\* Hofkupferschmied **Sutter**, Blumenstraße Nr. 12, nächst dem Ludwigplatz, zeigt hiermit ergebenst an, daß er seine sämtliche Kupfer- und Messingwaaren ausverkauft, als: Kupferne Waschkessel, Theekessel, Wasserfäßel, Kasserole, Schwefelkessel, Wasserhähnen, Bundformen, Gießformen u. Buddingformen, Messingspannen mit und ohne Füßen, und Kesselchen. Messingene und eiserne Schöpf- und Schaumlöffel und sonst noch sehr viele Artikel zu den billigsten Preisen. Auch ein Paar sehr schöne messingene Trommeln für Knaben, die ich sehr billig abgebe.

### Anzeige und Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sich im Anfertigen von **Herrenbenden** nach neuester Façon und kann unter Garantie für deren gutes Sizen sowie dauerhafte Arbeit die billigsten Preise zusichern.

**Fried. Kaller,**

Langestraße Nr. 123.

## Springerlis-Mehl

\*3.2. Sehr trocken, auch zu jeder andern Feinbäckerei sehr geeignet, ist in 1-, 2-, 3-Pfund-Packeten u. s. w. zu haben bei

**A. Hafner,** Langestraße Nr. 116.

## Anzeige.

2.1. Durch den raschen Absatz unserer Lamperiebürsten zu 12 und 15 kr. veranlaßt, haben wir, um den weiteren Nachfragen zu entsprechen, eine zweite Parthie anfertigen lassen.

**Bolz & Hockenjos,**

Langestraße Nr. 38.

## Cachenez

für Herren und Knaben empfiehlt

3.2. **C. A. Kandler,**  
Langestraße Nr. 153, Eingang Ritterstraße.

Auf Weihnachten frischen Kopfsalat, Blumenkohl und andere Gemüse, Tafelobst bei

**A. Knapper.**

NB. Vorausbestellungen auf Kopfsalat können im Preis berücksichtigt werden.

**\* Erklärung.**

Vielfach mir zu Ohren gekommene falsche Gerüchte, als gäbe ich auf Neujahr mein Rasiergeschäft auf, veranlassen mich, meinen geehrten Kunden und Gönnern ergebenst anzuzeigen, daß ich dasselbe nach wie vor durch einen tüchtigen Gehälfen fortführen werde. Ich bitte daher, das mir schon seit vielen Jahren geschenkte Vertrauen auch fernerhin zu bewahren. Zugleich bemerke ich, daß das chirurgische Geschäft von mir auf's Pünktlichste ausgeführt, so wie bei weiblichen chirurgischen Verrichtungen aller Art dieselben meine Frau mit der größten Gewandtheit, wie bekannt, vollziehen wird. Wir empfehlen uns gehorsamt.

**W. Stempf, Chirurg.**  
**J. Stempf, Hebamme.**

**Brunnenmacher.**

\* Hiemit bringe ich mein Brunnenmachergeschäft in gefällige Erinnerung und werden Aufträge im Gasthaus zur Blume und Gasthaus zum Strauß, sowie bei mir selbst, Bahnhofsstraße Nr. 6, bestens entgegengenommen und pünktlich besorgt.

**A. Frau, Brunnenmacher.**

**4.4. Bruchsal.**

**Glaserholz-Verkauf.**

Es sind circa 15 Klöße Eichenholz, zu Glaserholz geeignet, in runde Kreisen geschnitten, von 8 bis 15' lang, dem Verkauf ausgelegt bei **J. M. Kern, Zimmermeister** in Bruchsal.

**Prachtwerk.**

Soeben erhielt ich und lade zur Einsichtnahme ein:

**Kirchenlieder** in geschichtlicher Folge gesammelt, mit Initialen und Randverzierungen ausgestattet, von Frau Professor **Ida Hauser**.

1. Lieferung. 21 Blatt gross Folio 10 fl. 12 kr.

**Th. Ulrich, Lammstrasse Nr. 4.**

**Kunstfachen.**

Abdrücke von **Alfred Methel's**

**Nemesis**

nach der in der Groß Kunsthalle dahier ausgestellten Zeichnung von **B. Schertle**, photographirt von **Th. Huth**,

Ausgabe in Format I. 14 fl.,

II. 6 fl.,

sind soeben eingetroffen und zur gefälligen Ansicht der geehrten Kunstfreunde aufgelegt in der Hofkunsthandlung von **J. Belten**,

2.2. Herrenstraße Nr. 23.

**Dankjagung.**

Für die **Kleinkinderschule in Hohenwetttersbach** sind in Folge der Bitte im Tagblatt vom 13. Dezember folgende Gaben eingegangen:

Ungenannt 24 fr.; A. Bifr. 1 fl.; H. M. 30 fr.; Ungenannt am Todestag einer früh Entschlafenen 2 fl.; G. E. 1 fl.

Zusammen 4 fl. 54 fr.

Weitere Gaben nehmen wir gerne entgegen.

**Kontor des Tagblattes.**

6.3. Zur bevorstehenden Festzeit empfehlen Unterzeichnete ihren Vorrath in evangelischen und katholischen

**Gebetbüchern und Erbauungsschriften**

in verschiedenen Einbänden und großer Auswahl, darunter insbesondere:

Haltet an am Gebet, Gebetbuch 2 fl. 30 fr.

Hofacker's Gebetbuch 1 fl. 30 fr., 2 fl. 30 fr.

Predigten . . . 3 fl. und 3 fl. 18 fr.

Beyschlag's Predigten . . . 1 fl. 54 fr.

Göfner's Schagkästchen 1 fl. 30 fr. 1 fl. 48 fr.,

3 fl.

Arndt's wahres Christenthum 2 fl. 24 fr., 2 fl.

42 fr.

Arndt's Morgenlänge . . . . . 4 fl.

Abendlänge . . . . . 2 fl. 42 fr.

Das betende Kind . . . . . 15 fr.

Christliches Gebetbüchlein . . . . . 18 fr.

Alles mit Gott . . . . . 1 fl. 24 fr.

Kapff's Gebetbuch 1 fl. 20 fr., 2 fl., 2 fl.

24 fr., 4 fl.

Kapff's Predigten . . . . . 2 fl. 48 fr.

Communionbuch 1 fl., 1 fl. 48 fr.,

2 fl. 30 fr.

Staudenmeyer's Hauskirche . . . . . 2 fl. 48 fr.

Frommel's 10 Gebote 1 fl. 12 fr., 1 fl. 36 fr.

und 1 fl. 48 fr.

Frommel's Vaterunser 1 fl. 12 fr., 1 fl. 36 fr.

und 1 fl. 48 fr.

Stark's Gebetbuch 1 fl., 1 fl. 36 fr., 2 fl.

30 fr.

Lavater's Worte des Herzens 1 fl. 12 fr., 1 fl.

48 fr., 2 fl. 24 fr.

Reisepsalter . . . . . 39 fr., 48 fr. 1 fl.

Mitgabe auf die Lebensreise . . . . . 1 fl. 30 fr.

Lobstein's Bestimmen 2 fl. 12 fr., 3 fl. 30 fr.

Gebemnisse des Herzens 1 fl. 36 fr.,

2 fl., 2 fl. 42 fr.

Nidel's Maria 2 fl., 3 fl., in Sammt 8 fl.

Hiller's Piederkästchen . . . . . 48 fr., 1 fl. 12 fr.

Luther's Schagkästchen 1 fl. 30 fr., 2 fl. 30 fr.  
Christliches Berggülmennicht 24 fr., 33 fr.,  
42 und 48 fr.

Nachfolge Christi 42 fr., 48 fr., 1 fl. 12 fr.,  
2 fl., 2 fl. 42 fr.

Edarthaufen, Gott ist die Liebe 1 fl. 48 fr.,  
5 fl.

Heil im Gebete . . . . . 2 fl.

Neue Testamente 18 fr., 36 fr., 1 fl.  
20 fr., 2 fl. 42 fr.

Bibeln 42 fr., 1 fl., 1 fl. 36 fr., 4 fl.  
24 fr., 6 fl., 10 fl. 30 fr.

Teichmann, Morgen und Abendsegen 3 fl. 30 fr.

**Evangelische und Katholische Gesangbücher** sind in verschiedenen Einbänden, einfach bis zur reichsten Ausstattung vorhanden.

**Müller & Graff.**

**Anzeige.**

\* Hiermit zeige ich ergebenst an, daß von nun an jeden Sonntag mein oberes Lokal geheizt sein wird. Zugleich empfehle ich reingehaltene Weine und gute Speisen.

**Friedrich Benzinger,**  
zum Gasthaus zur Rose.



**Bock-Bier.**

Heute, Sonntag den 17. Dezember, in der Brauerei **Kasper** (vormals Höfle) **Ausstich 11 Uhr Vormittags.**

**Bierbrauerei v. J. Egetenmaier.**

Sonntag, den 17. Dezember

**musikalische Production**

der Gebrüder **Schucker** nebst Gesellschaft.

Anfang 5 Uhr. Eintritt ganz frei.

**Zuckerreiber, Mandelreiber und Schneider**  
empfehlst zu den billigsten Preisen  
**Christoph Heidt.**

**2.2. Zu Weihnachtsgeschenken**

empfehle ich eine große Auswahl der neuesten  
**Seidenstoffe, Gewirte Châles, Fantasie-Stoffe und Mäntel.**

**Karl Schäfer aus Baden,**  
Mitterstraße.

**Karl Lüder, Schreinermeister,**  
Nachfolger von **Ch. Schumm**, Akademiestraße Nr. 9,  
empfehlst zu Festgeschenken sein Lager von **Möbeln** und sichert unter Garantie derselben die billigsten Preise zu.  
\*2.2.

**Todesanzeige u. Dankfagung.**

\* Allen Freunden und Bekannten bringen wir die Trauernachricht, daß unser lieber Gatte und Vater, Wilhelm Eder, Stein-druckergehilfe, am 13. d. M., Nachts 1 Uhr, an einem Brustleiden im Alter von 61 Jahren 5 Monaten sanft entschlafen ist.

Zugleich sagen wir allen denen, welche ihn in seiner Krankheit besuchten und zur letzten Ruhestätte begleiteten, unsern innigsten Dank.

Um stille Theilnahme bitten:  
Karlsruhe, den 16. Dezember 1865.  
Die trauernden Hinterbliebenen.

**Wichtig für Bruchleidende!**

123. Wer sich von der überraschenden Wirksamkeit des berühmten Bruchmittels von dem Brucharzt Krüsi-Altherr in Gais, Kanton Appenzell in der Schweiz, überzeugen will, kann im Kontor des Tagblattes ein Schriftchen mit vielen hundert Zeugnissen in Empfang nehmen.

**Vorzügliches Saugbier**

nach Wiener Art empfiehlt bestens  
**Julius Steiner.**

**Mittheilungen**

**Großh. bad. Regierungsblatt.**

Nr. 58 vom 15. Dezember 1865.

**Gesetz.**

Die Steuererhebung für die Monate Dezember 1865, Januar, Februar und März 1866 betreffend.

**Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner königlichen Hoheit des Großherzogs.**

**Dienstanordnungen.**  
Seine königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, unter dem 4. d. M. den Oberlieutenant Seyd, Adjutanten beim Kommando der ersten Infanterie-Brigade in das fünfte Infanterie-Regiment zurücktreten zu lassen und den Oberlieutenant Gastel vom 1. Füsilier-Bataillon zum Adjutanten beim Kommando der ersten Infanterie-Brigade zu ernennen.

**Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.**

Die Uebersicht über den Zustand der General-Wittwen-Kasse im Rechnungsjahr 1864 betreffend.

Das amtliche Verkündigungsblatt „der Weinheimer Anzeiger“ betreffend.

Die Apothekerlicenz des Eduard Schaaff von Buchen betreffend.

**Dienstverlegung.**

Bei dem Großherzoglichen Kreis- und Hofgerichte Mannheim die Stelle eines Expeditors.

**Todesfälle.**

Gestorben sind:  
am 3. Dezember d. J. der Großherzogliche Polizeikommissär Schwarz in Basel; am 9. Dezember der Hauptmann Michael Eger vom ersten Füsilier-Bataillon in Freiburg.

**Eintracht.**

Sonntag den 31. Dezember  
**Neujahrs-Ball.**

Anfang 8 Uhr.

Berehrliche Mitglieder machen wir wiederholt auf S. 25 der Statuten aufmerksam (betreffs Einführungen zum Saale wie zur Gallerie), und warnen vor Zutritt Unberechtigter, indem solche unnachsichtlich Ausweisung zu gewärtigen haben.

4.1. Das Comite.

4.1.

Deutsche, französische und englische  
**Kupfer- und Stahlstiche,**  
**Photographien,**

blattweise oder in Albums,

**Seldruckbilder,**

auf Leinwand und Carton,  
in größter Auswahl

empfehlen zu Weihnachtsgeschenken:

**Die Hof-Kunsthandlung von**  
**J. Belten,**

Herrenstraße Nr. 23.

Große Auswahl von Nähtischen in Mahagoni und Nußbaum, und Amerikaner Klapp-Sauteils von 6 bis 16 fl. erlaube ich mir freundlichst zu empfehlen.

**Leopold Distelhorst,**

61 Amalienstraße 61.

**Winter-Herren-Anzüge,**

**Savelocks für Herren u. Knaben,**

**Winter-Ueberzieher,**

**Schlafrocke,**

**Knaben-Anzüge.**

Die Auswahl ist die größte. Die Preise sind die billigsten.

**A. Herzmann,**

**Marchand-Tailleur,**

155 Langestraße 155.

**Gänzlicher Ausverkauf.**

Wegen Aufgabe meines Ladengeschäfts verkaufe ich von heute an Stöcke, Dosen, Cigarren- und andere Pfeifen, Ellenmaße, Nadelbüchsen, Bindfadentapseln etc., einige Hundert Stück Garderobe-, Handtuch-, Schlüssel- und Schwamm-Halter, Feldstühle, Kinderschaufeln und noch viele andere Gegenstände, welche sich größtentheils zu Weihnachtsgeschenken eignen, zu den niedersten Preisen.

**C. Neff, Dreher,**

kleine Herrenstraße Nr. 1.

6.5.

### Bürgerverein.

Dienstag den 26. d. Mis. findet ein verlängertes **Tanzfränzchen** statt, wozu wir die Mitglieder freundlichst einladen.

Anfang 7 Uhr.

NB. Nichtberechtigte werden sowohl beim Eintritt in den Saal als auch auf die Gallerie zurückgewiesen.

31. Das Comite.

### Liederhalle.

#### Weihnachtsfeier.

Die Liste der Teilnehmer wird Montag den 18. Dezember, Abends, geschlossen. Mitglieder, welchen die Liste bis dahin noch nicht zugekommen sein sollte, werden gebeten, sich bei Herrn Ulrici vormerken zu lassen.

Die Commission.

### Liederhalle.

Heute früh 11 Uhr pünktlich **Generalprobe.**

### Bürgerverein, Preiskegeln.

\* Den verehrlichen Mitglieder theilen wir mit, daß heute Sonntag Nachmittag um 4 Uhr das Preisstechen beginnt und sogleich die Preisvertheilung stattfindet.

Die Regelfcommission.

### Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 17. Dez. IV. Quart. 141. Abonnementsvorstellung: **Die Zauberflöte.** Oper in 2 Aufzügen von Emil Schikaneder. Musik von W. A. Mozart. **Pamina:** Fräulein Schenk, als Gast.

Anfang 6 Uhr. Ende 9 Uhr.

#### Eisenbahnfahrt:

Nach Pforzheim nach Beendigung der Vorstellung.

Dienstag den 19. Dez. IV. Quart. 142. Abonnementsvorstellung. Zum ersten Male wiederholt: **Die zärtlichen Verwandten.** Lustspiel in 3 Akten von Roderich Benedix.

### Witterungsbeobachtungen

im Großh. botanischen Garten

14. Dez.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 9	28.1	Nordost	hell
12 „ Mitt.	- 1	28.1	„	„
6 „ Abds.	- 5	28.1	„	„
15. Dez.				
9 U. Morg.	- 2 1/2	28.1	West	Schnee umwölkt
12 „ Mitt.	+ 1	28.1	„	„
6 „ Abds.	- 2	28.1	„	hell

### Sterbefälle: Anzeige.

- 15. Dez. Max Moschhoff, Ingenieur, ledig, alt 22 Jahre.
- 15 „ Luise, alt 1 Monat, Vater Chirurg Lorenz

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

### Otto Munding, Hofmesserschmied,

empfiehlt zu nützlichen und passenden **Weihnachtsgeschenken** sein wohl assortirtes Lager, bestehend in verschiedenen Sorten **Transchir-, Tisch- und Theebestecken** mit Elfenbein- und Ebenholzgriffen, **Taschen- und Federmessern** in den verschiedensten Formen, guten **Rasirmessern** und **Scheeren** u. u., zu billigen Preisen. 3.1.

### Fußschuhe und Filzstiefel

in bekannter guter Waare

bringt in empfehlende Erinnerung

**Wilh. Niegel, Schuhmachermeister,**

Langestraße Nr. 58.

2.1.

### Schlittschuhe

für Herren und Damen

in allen Sorten empfiehlt zu billigen Preisen

**Christoph Heidt.**

### Geiger'sche Trinkhalle. Restauration, Café & Billard.

Sonntag den 17. Dezember

Großes

### Concert à la Strauss

von der

Kapelle des Königl. Preuß. Pommer'schen Füsilierregiments Nr. 34 aus Naslatt, unter der Leitung ihres Directors Herrn **Parlow.**

#### Programm.

- |  |          |   |
|--|----------|---|
| 1. Krieges-Eingug-Marsch   | Faust.   | mark, e) Tyrol, f) Schweiz,   |
| 2. Ouverture zur Oper: „Die vier Haimons-Kinder“                   | Balfe.   | g) Italien (Tarantelle), h) Frankreich, i) Spanien, k) Abreise zur See nach l) England, m) Russland, n) Polen, o) Krakau, p) Ungarn, q) Rückkehr nach Berlin. |
| 3. Amoretten-Länge, Walzer   | Gungl.   |   |
| 4. Steyer-Lieder   | Parlow.  |   |
| 5. Marien-Polka  | Faust.   |   |
| II. Abtheilung:  |          |   |
| 6. Festmarsch  | A. Mohr. | 9. Ouverture „Don Juan“   |
| 7. Kuzena-Quadrille  | Parlow.  | Mozart.   |
| 8. „Die Reise durch Europa“, großes Potpourri                      | Conradi. | 10. „La belle“, Polka-Mazurka   |
| a) Preußen, b) Oesterreich, c) Abreise mit der Post nach d) Steyer |          | Gungl.  |
|  |          | 11. „Humoresken“, erster Theil, Potpourri   |
|  |          | Niede.  |
|  |          | 12. Postillon-d'amour-Galopp  |
|  |          | Herrmann.   |

Anfang halb 4 Uhr. Eintrittspreis 12 kr. Ende halb 10 Uhr.

Familien finden Berücksichtigung.

**E. Seyfried.**